

Konzept der Bläserklasse am GBE

Mit dem Angebot der Bläserklasse legen wir einen Schwerpunkt auf das Erlernen und Spielen von Blasinstrumenten. Damit möchten wir den musikalischen Nachwuchs motivieren und ihm ein neues Lern- und Erlebnisfeld eröffnen. Am GBE können Schülerinnen und Schüler, die ein Blasinstrument spielen, sich bis zum Abschluss ihres Schullebens musikalisch einbringen und in Gruppen gemeinsam Musik machen.

Besonders liegt uns die musikalische Entwicklung des Einzelnen am Herzen, die wir durch unser Vorhaben unterstützen und fördern wollen. Durch das gemeinsame Musikerlebnis wollen wir Schülerinnen und Schüler langfristig für Musik begeistern.

Neben der Vermittlung erweiterter musikalischer Kompetenzen bietet der Besuch der Bläserklasse die Chance, Kreativität auszubilden und Abstraktions- und Ausdrucksfähigkeit zu entwickeln. Ebenso werden auch soziale Ziele wie die Steigerung des Selbstbewusstseins und die Förderung der Persönlichkeitsbildung, der Teamfähigkeit sowie ein gesteigertes Einfühlungsvermögen gestärkt.

Angebot an Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6

Das Angebot richtet sich im Jahrgang 5 insbesondere an Schülerinnen und Schüler, die ab dem Beginn des neuen Schuljahrs ein Blasinstrument erlernen möchten. Daneben können auch Schülerinnen und Schüler in die Bläserklasse eintreten, die bereits ein Blasinstrument spielen. In die Bläserklasse des Jahrgangs 6 gehen die Schülerinnen und Schüler über, die zuvor in der 5. Jahrgangsstufe die Bläserklasse besucht haben.

Die Teilnehmer der Bläserklasse erhalten drei Stunden Musikunterricht. Gegenüber dem regulären Musikunterricht bedeutet dies einen zusätzlichen Aufwand von einer Schulstunde.

Durch eine doppelstündige Ensembleprobe, die von einer Musiklehrerin oder einem Musiklehrer des GBE geleitet wird, wird die musikalische Praxis in den Vordergrund gestellt. Daneben sollen die Inhalte des regulären Musikunterrichts deutlich mehr musikpraktische Schwerpunkte beinhalten als im herkömmlichen Unterricht, sodass das von den Schülern und Schülerinnen gespielte Instrument oft einbezogen wird.

Darüber hinaus besteht eine Verpflichtung zur Teilnahme am Instrumentalunterricht. Dazu kann das Angebot der Partner des GBEs oder Privatunterricht angenommen werden.

Angebot an Schülerinnen und Schüler der Bläserklasse ab Jahrgang 7

Schülerinnen und Schüler, die an den Bläserklassen der Jahrgänge 5 und 6 teilgenommen haben, können weiterhin den Instrumentalunterricht der Partner des GBE wahrnehmen und noch bis zum Ende des 7. Jahrgangs vom GBE ein Instrument mieten. Diese Schülerinnen und Schüler verpflichten sich dann dazu, für mindestens ein Jahr in der Big-Band des Gymnasiums zu spielen.

Ab der 8. Klasse werden die Instrumente in der Regel nicht mehr vom GBE vermietet.

Die Big-Band kann bis zum 13. Jahrgang besucht werden.

Organisation der Klasse

Bei der Bläserklasse handelt es sich aus schulorganisatorischen Gründen nicht um *eine* feste Klasse, sondern um ein Zusammenkommen der am instrumentalen Musizieren interessierten Schülerinnen und Schüler. Vorteil ist bei diesem klassenübergreifenden Modell, dass eine Teilnahme nicht mit den Freundeswünschen, die bei der Anmeldung an das GBE abgegeben werden können, kollidiert.

Instrumentalunterricht

Im Instrumentalunterricht erlernen die Schülerinnen und Schüler zum einen ihr Instrument und zum anderen die Stücke, die in der Ensembleprobe gespielt werden. Wir bieten in Kooperation mit der Instrumentalpädagogin Anja Hünninger einen Instrumentalunterricht in Gruppen an (45 Minuten), der für die Schülerinnen und Schüler der Bläserklassen, sofern es die Planung zulässt, im Anschluss an den Schulunterricht stattfindet. In den Fällen, in denen der Instrumentalunterricht nicht unmittelbar im Anschluss an die letzte Schulstunde erteilt werden kann oder keine Busverbindung im direkten Anschluss an den Instrumentalunterricht besteht, ist es möglich, dass die Kinder im von der Schule angebotenen offenen Ganztage (z.B. in der Hausaufgabenbetreuung) beaufsichtigt werden. Indem der Instrumentalunterricht in den Räumen des GBE stattfindet und eine Betreuung durch das GBE

gesichert ist, haben die Schüler, Schülerinnen und Eltern keinen erheblichen zeitlichen Mehraufwand, wie z.B. für Fahrten zum privat organisierten Instrumentalunterricht.

Der Instrumentalunterricht wird in Abhängigkeit von der Nachfrage und den Anmeldezahlen in der Regel in 4er- bis 6er-Gruppen angeboten und richtet sich in erster Linie an die Schüler und Schülerinnen, die ein Blasinstrument neu erlernen.

Für folgende Instrumente kann Instrumentalunterricht angeboten werden:

Querflöte, Klarinette, Alt- und Tenorsaxophon, Trompete, Posaune oder Tenorhorn.

Mit der Anmeldung zur Bläserklasse geben die Schüler einen 1., 2. und 3. Wunsch für ein Instrument an. Für einen harmonischen Zusammenklang im Ensemblespiel sollten alle Instrumente besetzt werden. Wenn sich die Auswahl des Instruments nach den ersten Wochen als Fehlentscheidung herausstellt, kann im Einzelfall noch einmal auf ein anderes Instrument gewechselt werden. Dies ist allerdings abhängig von der Zahl vorhandener Instrumente und der Gruppengröße des Instrumentalunterrichts.

Die Kosten für den Instrumentalunterricht liegen bei etwa 24 Euro im Monat (berechnet für ein Schuljahr; in den Schulferien muss der Unterricht weiterbezahlt werden), der Betrag richtet sich nach der Größe der Unterrichtsgruppen. Der Vertrag über den Instrumentalunterricht wird direkt zwischen den Eltern und dem Dienstleister, zur Zeit Frau A. Hünninger, geschlossen.

Schülerinnen und Schüler, die privaten Instrumentalunterricht erhalten

Schülerinnen und Schüler mit privat organisiertem Instrumentalunterricht sollten die Literatur, die in der Ensembleprobe gespielt wird, in ihrer Freizeit bzw. ihrem Instrumentalunterricht einstudieren. Da diese Kinder sowohl keinen Instrumentalunterricht am GBE als auch keine Instrumentenvermietung in Anspruch nehmen, können sie unentgeltlich in die Bläserklasse eintreten. Das eigene Instrument muss für den regulären Unterricht und die Ensembleprobe zur Schule mitgebracht werden.

Instrumentenvermietung

Das GBE bietet die Möglichkeit, Instrumente zu mieten. Das Entgelt dafür beträgt 8 Euro im Monat. Darin enthalten ist die Bereitstellung des Lehrwerks, das die Schülerinnen und Schüler für den Instrumentalunterricht benötigen.

Für den Instrumentalunterricht und ein Mietinstrument werden also maximal 32 Euro monatlich zu entrichten sein.

Formalitäten

Schülerinnen und Schüler, die sich für die Bläserklasse anmelden, verpflichten sich für zwei Jahre. Nach dem ersten Jahr kann aber zum 31. Juli gekündigt werden.

Schülerinnen und Schüler, die am Gruppeninstrumentalunterricht unseres Kooperationspartners teilnehmen wollen, müssen (zusammen mit der allgemeinen Anmeldung) zuerst am GBE angemeldet werden. Wir teilen sie dann mit ihrem ausgewählten Instrument in Gruppen ein. Im Anschluss daran leitet die Schule ein Anmeldeformular des jeweiligen Kooperationspartners weiter und - je nach Wunsch - wird der Vertrag über ein Mietinstrument mit der Schule versandt.

Die Anmeldung der Kinder für die Bläserklasse erfolgt nach dem regulären Anmeldetermin am GBE. Bei der Anmeldung erhalten die Eltern alle Formulare für den Eintritt in die Bläserklasse, die anschließend innerhalb weniger Tage ausgefüllt am GBE wieder eingehen müssen, damit die Planung der neuen Bläserklasse erfolgen kann.